

Baden, 29. April 2019

Der Stadtrat an den Einwohnerrat

22/19

Sport- und Erholungszentrum Tägerhard, Wettingen; Sanierung und Erweiterung; Investitionsbeitrag an die Baukosten

Antrag:

1. An die Baukosten für die Sanierung des Sport- und Erholungszentrums Tägerhard in Wettingen sei – unter Vorbehalt der Bewilligung eines gleich hohen Investitionsbeitrags durch den Einwohnerrat und die Stimmberechtigten der Gemeinde Wettingen an die Baukosten des Kurtheaters Baden – ein Investitionsbeitrag von CHF 4'940'000 (inkl. MWST) zu bewilligen.
2. Von den jährlich wiederkehrenden Investitionsfolgekosten von CHF 178'193 zulasten der laufenden Rechnung sei Kenntnis zu nehmen.

Sehr geehrte Frau Präsidentin
Sehr geehrte Damen und Herren

1 Ausgangslage

Die Sanierungsarbeiten für das Sport- und Erholungszentrum Tägerhard, Wettingen, und das Kurtheater Baden sind im Gang.

Für die Sanierung des Sport- und Erholungszentrums Tägerhard wurde ein Kredit von CHF 46,53 Mio. bewilligt.

Die gesamten Anlagekosten für den Umbau und die Erweiterung des Kurtheaters betragen CHF 37,52 Mio. Der Einwohnerrat bewilligte dafür am 13. November 2012 einen Projektierungs- und Baukredit von CHF 34,472 Mio. Vorgängig wurden Leistungen von CHF 3,048 Mio. erbracht (u.a. Wettbewerbsverfahren, Standortevaluation, denkmalpflegerische Abklärungen, Sofortmassnahmen).

2 Gegenseitige Beteiligung

Der Gemeinderat Wettingen stellte mit Beschluss vom 27. Oktober 2011 auf Grund der beiden regionalen Projekte einen Beitrag der Gemeinde Wettingen von CHF 5,1 Mio. an die Sanierung und den Umbau des Kurtheaters Baden in Aussicht. Dieser Betrag versteht sich unter Anrechnung des bisher Geleisteten und vor dem Hintergrund des Beitrags der Stadt Baden an das regionale Projekt Tägerhard. Dieser Zusicherung lagen damals eine detaillierte Kostenschätzung für das Projekt Tägerhard sowie die für den Umbau und die Erweiterung des Kurtheaters Baden vorgesehenen Anlagekosten von insgesamt CHF 36,7 Mio. zugrunde.

Der Stadtrat und der Einwohnerrat Baden gaben daraufhin ein klares Bekenntnis ab, dass der gleiche Betrag für die Sanierung der Sportanlage Tägerhard bezahlt wird, indem sie ihn in den Aufgaben- und Finanzplan aufgenommen haben.

Bekanntlich hatte das Projekt betreffend Erweiterung und Ertüchtigung des Sport- und Erholungszentrums Tägerhard verschiedene Bearbeitungsschritte und Genehmigungsstufen zu durchlaufen. Der Gemeinderat Wettingen setzte deshalb den definitiven Beteiligungsbetrag am Projekt Kurtheater Baden aus, bis alle diese Rahmenbedingungen klar gesetzt waren.

Der Baubeginn des Kurtheaters verzögerte sich auf Grund eines Beschwerdeverfahrens bis April 2018.

Der Gemeinderat Wettingen und der Stadtrat Baden haben stets festgehalten, dass die Regionalität der beiden Projekte nicht in Frage gestellt ist und somit von einer gegenseitigen Beteiligung ausgegangen werden kann.

Diese Sichtweise ist auch von den Einwohnerräten in der Vergangenheit geteilt worden. Das ist dadurch dokumentiert, dass die erwähnten Beträge Eingang in die Aufgaben- und Finanzpläne gefunden haben.

3 Finanzierung

Die Gemeinde Wettingen bezahlt an die Sanierung und den Umbau des Kurtheaters und die Stadt Baden an die Sanierung des Sport- und Erholungszentrums Tägerhard. Es handelt sich somit um gegenseitige Investitionsbeiträge.

Die Gemeinde Wettingen hat im Sinn einer Vorleistung mit Einwohnerratsbeschluss vom 4. September 2008 bereits einen Beitrag an die Projektkosten für die Sanierung des Kurtheaters von CHF 160'000 geleistet.

Im Herbst 2012 hat die Stadt Baden auf Beschluss des Einwohnerrats vom 15. Mai 2012 den gleichen Betrag an die Gemeinde Wettingen geleistet. Sie beteiligte sich an den Projektierungskosten der Anlageteile mit Eisnutzung.

Beim Vollzug der gegenseitigen Vereinbarung haben beide Gemeinden somit noch CHF 4'940'000 zu leisten.

4 Kosten

| Investitionskosten (einmalig) | CHF (brutto) |
|--|-------------------------|
| Baukostenbeitrag | 4'940'000 |
| Total externe Kosten | 4'940'000 |
| Interne Kosten | 0 |
| Gesamtkosten | 4'940'000 |
| Investitionsfolgekosten (jährlich wiederkehrend) | |
| Kapitalfolgekosten (Zinsanteil = Hälfte Investitionsausgaben (extern) mal gültiger hypothekarischer Referenzzinssatz) ¹ | 37'050 |
| Abschreibungen (35 Jahre, Investitionsbeitrag CHF 4'940'000) | 141'143 |
| Betriebliche Folgekosten | 0 |
| Betriebliche Folgeerträge | 0 |
| Total Investitionsfolgekosten jährlich | 178'193 |

Bemerkung: Da der Investitionsbeitrag Wettingen beim Projekt Neubau Kurtheater nicht eingestellt war, reduzieren sich bei diesem Projekt die Abschreibungen entsprechend. Per Saldo resultiert also keine Abschreibungserhöhung.

5 Konsequenz für den Aufgaben- und Finanzplan (Investitionsrechnung) der Stadt Baden

Der Investitionsbeitrag an das Sport- und Erholungszentrum Tägerhard wurde ab 2013 im Aufgaben- und Finanzplan nicht mehr aufgeführt. Konsequenterweise wurde das städtische Projekt Kurtheater ohne den Beitrag von Wettingen im Aufgaben- und Finanzplan eingestellt. Wenn der Beitrag an das Sport- und Erholungszentrum Tägerhard geleistet wird und auf der anderen Seite ein Beitrag der Gemeinde Wettingen an das Kurtheater eingeht, verändert sich der Aufgaben- und Finanzplan (Investitionsrechnung) unter dem Strich nicht.

6 Zeitplan

Die beiden Einwohnerräte von Baden und Wettingen behandeln die Kreditanträge zeitgleich im Mai 2019.

Während der Einwohnerrat Baden endgültig beschliessen kann, ist in Wettingen eine Volksabstimmung am 20. Oktober 2019 notwendig.

* * * * *

¹ <https://www.bwo.admin.ch/bwo/de/home/mietrecht/referenzzinssatz.html>